

Von Schwarz zu Grau – RB engagiert sich für die Kreislaufwirtschaft

Launch des Premiumprodukts Finish Quantum Ultimate in recyclebarer Aufbewahrungsbox aus 30% recyceltem Polypropylen (rPP)

Heidelberg, 08. August 2019.

RB ist sowohl dem Erreichen eines geschlossenen Kreislaufs für Verpackungen einen großen Schritt nähergekommen, als auch der Erfüllung der global gesteckten Ziele, bis 2025 100% seiner Kunststoffverpackungen recyclebar zu machen und mit mindestens 25 Prozent Rezyklat zu versehen. Die neue Aufbewahrungsbox für Finish Quantum Ultimate ist weniger glänzend als der Kunststoff, den wir gewöhnlich bei diesen Verpackungen erwarten, aber wenn es um die Umwelt geht, sind Verbraucher bereit, auch Grau zu akzeptieren.



Wenn es um das Recycling von Kunststoff geht, ist Grau das neue Grün. Grau ist die Farbe, die man erhält, wenn verschiedenfarbige Kunststoffe gemischt und recycelt werden. RB ist das erste Konsumgüterunternehmen weltweit, das dieses spezielle recycelte Material ungefärbt in Verpackungen im großen Maßstab einsetzt - für Finish Quantum Ultimate.

Die neuen Finish Quantum Ultimate Aufbewahrungsboxen werden in diesem Sommer weltweit eingeführt, haben einen Anteil von 30 Prozent recyceltem Polypropylen (rPP) und kommen in stolzem Grau. RB hat nicht versucht mit Farbpigmenten oder Additiven das Grau zu verschleiern oder ein elegantes Schwarz zu erreichen. Stattdessen soll das neue Produkt gerade durch die unbehandelte graue Farbe Glaubwürdigkeit ausstrahlen. Die Aufbewahrungsbox ist lediglich mit einer PET Banderole umgeben, die weniger als 6% des gesamten Verpackungsgewichtes ausmacht.

tes Schwarz zu erreichen. Stattdessen soll das neue Produkt gerade durch die unbehandelte graue Farbe Glaubwürdigkeit ausstrahlen. Die Aufbewahrungsbox ist lediglich mit einer PET Banderole umgeben, die weniger als 6% des gesamten Verpackungsgewichtes ausmacht.

"Wir wissen, dass die Verbraucher zunehmend Marken präferieren, die Gutes für die Umwelt tun. Es ist definitiv ein Megatrend", sagt Dominik Reichenmiller, Global Brand Marketing Manager Finish. "Wir sind überzeugt, dass sie bereit sind, Farben zu akzeptieren, die sie früher abgelehnt hätten."

Schritt-für-Schritt vorwärts

Die Aufbewahrungsboxen sind der jüngste Schritt, den RB unternommen hat, um seine ambitionierten Ziele zu erreichen, 100% seiner Kunststoffverpackungen recycelbar zu machen und bis 2025 mindestens 25 Prozent Rezyklat einzusetzen.

Bereits im Januar 2019 hatte das Unternehmen Produkte aus recycelbarem schwarzem Kunststoff auf den Markt gebracht. Dies war zu dem Zeitpunkt neu, denn in der Vergangenheit konnte schwarzer Kunststoff aufgrund seines Rußanteiles im Farbstoff nicht recycelt werden. Der schwarze rußfreie Kunststoff, den RB zusammen mit seinen Partnerlieferanten entwickelt hat, löst dieses Problem. Mittlerweile setzen auch andere Hersteller rußfreie schwarze Kunststoffe ein.

Ein weiteres Problem im Recyclingprozess konnte der neue rußfreie Kunststoff jedoch nicht überwinden: derzeit werden dunkle und kräftige Farben von der Recyclingindustrie noch nicht überall akzeptiert bzw. durch die Laser in den Sortieranlagen nicht erkannt. Die Verpackungsindustrie bevorzugt zudem immer noch klare oder nur leicht eingefärbte Kunststoffe wie Polyethylenterephthalat (PET). Daher wollte RB mehr tun.

Der Übergang zur Kreislaufwirtschaft

"Recyceltes Polypropylen (rPP) hat das Potenzial, wirklich nützlich zu sein, aber bisher haben es nur wenige Unternehmen für Verpackungen eingesetzt", sagt Krzysztof Krajewski, Leiter Verpackungsinnovation für Finish und Vanish. "Polypropylen (PP) ist sehr verbreitet und kommt zum Beispiel als Joghurtbecher, Getränkeflaschendeckel, Einwegbecher, Shampoo- und Ketchupflaschen zum Einsatz. Aber wenn sich beim Recycling alle Farben vermischen, entsteht daraus eine graue, manchmal übelriechende Mischung."

Die beim Recycling entstandene Farbe und der Geruch erklären, warum rPP bisher, trotz der vorhandenen Mengen, ein ungeliebtes Post-Consumer-Recycling Plastik (PCR) war. Auch das Sammeln stellt ein Problem dar, da die PP-Artikel meist als kleine Flaschendeckel und -verschlüsse oder flexible Folien eingesetzt werden und daher leicht aus dem Recycling-Prozess fallen.

Die Infrastruktur für PET-Recycling ist dagegen gut ausgebaut. PET wird zusammen mit Polyethylen (PE) eifrig sortiert, wobei klare und helle Farben bevorzugt werden, die Neumaterial in ihrem Aussehen sehr nahekommen. Die Mehrheit der recycelten Kunststoffe wird von vielen Konsumgüterherstellern ignoriert, weil sie grau und damit unerwünscht sind. Das bedeutet aber, dass die Branche ständig mit neuem Kunststoff versorgt werden muss, um Verpackungspräferenzen der Hersteller zu erfüllen. Dies schließt damit aber bisher die Möglichkeiten eines nahezu geschlossenen oder gar eines geschlossenen Kreislaufs aus.

"Wir sind einer der ersten Abnehmer [von rPP], der durch Recycling den Materialwert des Kunststoffs beibehält", erklärt Reichenmiller. "Wir nehmen das, was oft zu Müll wird, und recyceln es. Damit helfen wir bei der Schaffung einer Kreislaufwirtschaft."



HEALTH ▸ HYGIENE ▸ HOME

Veränderung der öffentlichen Wahrnehmung

Krajewski würdigt die Unterstützung des Recyclers Veolia, der ein maßgeschneidertes rPP in der gewünschten Materialqualität entwickelt hat, das mehrere strenge technische Kriterien erfüllt. Nach erfolgreichen Tests und Materialfeinabstimmungen zwischen Veolia und RB bringt RB die neuen Aufbewahrungsboxen mit einem Recyclinganteil von vorerst 30 Prozent auf den Markt.

Krajewski hofft, dass die Behälter letztendlich einen viel höheren rPP-Gehalt haben werden, räumt aber ein, dass es noch viel zu tun gibt: "30 Prozent zu erreichen ist eine echte Leistung", sagt er. "Es ist viel schwieriger, als etwas aus 100 Prozent rPET herzustellen. Wir mussten den Geruch und die visuellen Mängel beseitigen und sicherstellen, dass die Finish Quantum Ultimate Formulierung mit dem von uns verwendeten Verpackungsmaterialien kompatibel ist. Aber auch die Recyclingindustrie ist nicht auf die Sammlung und die Verarbeitung von rPP ausgerichtet. Bislang gab es wenig Nachfrage, was die Beschaffung von großen rPP Mengen erschwert."

"Wir verfügen bei Veolia über eine umfassende Fachkompetenz für recycelte Kunststoffe, die Hindernisse bei Beschaffung, Verarbeitung und nachhaltiger Versorgung der Rohstoffe überwunden hat", sagt Johann Bonnet, Vice President Pharma & Cosmetics von Veolia.

Die gräuliche Farbe von rPP hatte Hersteller zunächst von der Verwendung abgehalten, weil man annahm, dass Verbraucher diese Farbe möglicherweise nicht akzeptieren würden. Krajewski und Reichenmiller glauben allerdings beide, dass diese Bedenken mit der neuen Finish Vorratsbox ausgeräumt werden können.

"Aufgrund der Ergebnisse diverser Marktforschungsstudien glauben wir, dass Verbraucher zum Material der Aufbewahrungsbox nicht Nein sagen werden", sagt Reichenmiller und fügt hinzu: "Ich denke, es ist wirklich wichtig, dass wir etwas anbieten, das nicht vorgibt, etwas anderes zu sein – ein wesentlicher Teil dieser grauen Box wurde eindeutig recycelt. Es ist kein neues, glänzendes, Plastik. Ja, das ist eine neue Botschaft für die Verbraucher, aber ich bin überzeugt, dass unsere Verbraucher diese annehmen werden."

Die Tatsache, dass die Aufbewahrungsbox recycelbar ist, bedeutet auch, dass RB wirklich begonnen hat, einen Beitrag Richtung Kreislaufwirtschaft zu leisten. Wie Krajewski sagt: "Diese neue Aufbewahrungsbox mit all ihren Eigenschaften ist aufregend und wichtig für alle, die es wirklich ernst meinen mit dem Thema Nachhaltigkeit – und bei RB tun wir das."

Über RB

RB ist eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Consumer Health, Hygiene & Home. Mit dem Ziel, innovative Lösungen für ein gesünderes Leben und ein glücklicheres Zuhause zu liefern, besitzt das Unternehmen operative Gesellschaften in über 60 Ländern. Von Produkten für das allgemeine Wohlbefinden und der Hygiene Zuhause bis hin zu spezialisierter Säuglingsnahrung, helfen die globalen Marken von RB dabei, dass Menschen ein gesünderes und glücklicheres Leben führen können.



HEALTH ▸ HYGIENE ▸ HOME

Das Portfolio aus den Bereichen Consumer Health, Hygiene & Home wird angeführt von globalen Powerbrands wie Nurofen, Dobendan, Gaviscon, Mucinex, Durex, Scholl, Clearasil, Lysol, Dettol, Veet, Harpic, Cillit Bang, Mortein, Finish, Vanish, Calgon, Woolite und Air Wick. Die Grundlage des Unternehmenserfolges bildet die Firmenkultur von RB. RB ist sehr ergebnisorientiert und arbeitet mit Leidenschaft, Qualität und wissenschaftlicher Exzellenz daran, Überdurchschnittliches zu erreichen. Nicht zuletzt zeigt sich dies in der Arbeit von weltweit über 40.000 Mitarbeitern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.rb.com/de.

